



Der Kreisbrandrat des Landkreises  
**Schwandorf**

Liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden,  
liebe Kameradinnen und Kameraden aller Hilfsorganisationen im Landkreis,  
lieber Landrat Thomas Ebeling, lieber Oberbürgermeister Andreas Feller,  
liebe Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,  
liebe Kolleginnen und Kollegen, in den verschiedensten Bereiche der Behörden und des öffentlichen Lebens,  
liebe Gönner und Freunde,

es ist guter Brauch, an Weihnachten inne zu halten und mit einem herzlichem „Vergelt`s Gott“ sich zu Bedanken. Gerade in diesem Jahr nach der Pandemie ist es mir ein Anliegen im Namen der Kreisbrandinspektion und des Kreisfeuerwehrverband unsere Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen.



**Auch wenn wir alle verschieden  
sind und alle unsere Wege gehen,  
nimm Dir in diesen Tagen Zeit mit  
Deinem Lieben. Verbringe  
gemeinsame Zeit, halt inne und  
sammle Kraft.**

Ein besonderes Jahr, oder doch eher gewöhnlich? Das Jahr war besonders! Nach zwei Jahren, die geprägt waren von Einschränkungen und erforderlichen Verzicht. Ohne Beschränkungen zusammen zu kommen war wieder möglich, auch wenn es oftmals noch mit Unsicherheit verbunden war. Letztlich kehrte damit die Normalität Stück für Stück zurück. Ausbildung konnte uneingeschränkt durchgeführt sowie Feste und Jubiläen wieder gefeiert werden.

Damit stiegen aber in einigen Bereichen die Herausforderungen, die im Großen und Ganzen mit Bravour gemeistert werden konnten. Auf der anderen Seite plötzlich politische Entwicklungen, die für uns alle spürbar waren und uns eine andere Realität vor Augen führten.

Das Einsatzgeschehen hat vor allem in den witterungsbedingt heißen Wochen der Sommermonate gezeigt, wie leistungsfähig und wichtig alle unsere Feuerwehren sind. Stets war man hier bei den Einsätzen schnell Herr der Lage und konnte größere Ausbreitungen verhindern.

Der Landkreis Schwandorf, so wie wir ihn alle kennen, konnte sein 50jähriges Bestehen feiern. Somit auch 50 Jahre Brand- und Katastrophenschutz im Landkreis Schwandorf, wozu jede einzelne Feuerwehr zählt und Teil eines starken Teams für die Sicherheit im Landkreis Schwandorf ist.



Dies haben wir mit Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr, wie dem Schlauchmarathon aber auch der Feierstunde auf Schloß Guteneck gezeigt, bei der wir langjährige Kameraden aus der Kreisbrandinspektion verabschieden durften. Stolz dürfen wir alle auch auf die Nachwuchsarbeit in den Kinder- und Jugendfeuerwehren blicken. Viele Veranstaltungen in Form von Ausbildung, Wettbewerben, Leistungsabzeichen, Jubiläen und das 30. Kreisjugendzeltlager fanden statt.

In unserem Alltäglichen wird Vieles als selbstverständlich gesehen und das Wort Danke kommt leider oftmals zu kurz. Wir möchten uns mit diesem Weihnachtsgruß nochmals für Eure Unterstützung, das Engagement und Mitarbeit recht herzlich bedanken. Danke für Eueren ehrenamtlichen Dienst für die Bevölkerung. Ihr tragt damit bei, dass sich die Bürgerinnen und Bürger sicher fühlen können.

Daher möchte ich mich bei allen Feuerwehren mit Ihren Mitgliedern, den Ausbildern und Schiedsrichtern, dem Landratsamt und Landrat Thomas Ebeling an der Spitze sowie der ILS Amberg für die gute Zusammenarbeit bedanken. Der Dank gilt hier ebenso allen Hilfsorganisationen des Rettungsdienstes, dem Technischen Hilfswerk, der Polizei, den Behörden, Dienststellen und Verwaltungen im Landkreis sowie der Regierung der Oberpfalz. Bedanken möchte ich mich auch bei den Kreisbrandinspektionen der Oberpfalz für die hervorragende Zusammenarbeit. Nicht zu vergessen auch alle Firmen, die Landwirte und Privatpersonen, die unsere Feuerwehren im gesamten Landkreis unterstützt haben.

Mit dem Blick auf das neue Jahr werden die Herausforderungen sicher nicht kleiner. Erste Schritte sind wir gegangen und beginnen langsam ihre Wirkung zu zeigen. Themen wie Blackout, neue Technologien und Elektromobilität, Klima und Vegetation sowie die Aus- und Fortbildung erfordern mehr denn je unsere Aufmerksamkeit und werden uns sicherlich bei Entscheidungen beeinflussen. Wir sind guter Dinge, dass wir dies auch gemeinsam auf den Weg bringen und meistern werden.

Dazu gehört es an einem Strang zu ziehen. Eine Vielzahl an Jubiläen von Feuerwehren sowie das 30jährige Bestehen unsere Kreisfeuerwehrverbandes werfen Ihre Schatten voraus. Unser Weg soll weiterhin durch unsere Werte wie Toleranz, Offenheit und Kameradschaft geprägt sein, um gemeinsam ans Ziel zu kommen.

Für das Weihnachtsfest und das neue Jahr wünschen wir Euch und Ihnen frohe Stunden im Kreis der Familien und Tage der Ruhe. Sammeln Sie Kraft für die eigenen Ziele und anstehenden Herausforderungen im neuen Jahr. Wir wünschen Ihnen die Kraft für ein Jahr ohne Angst, Sorgen und Nöte voller Gesundheit und Zufriedenheit.

Ein Frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein glückliches und neues Jahr 2023 wünscht Ihnen

Ihr 

Christian Demleitner  
Kreisbrandrat  
Vorsitzender Kreisfeuerwehrverband Schwandorf

